

# **BürgerInnenbeteiligung in der Planung**

*Partizipation als Form der  
Risikokommunikation*

**DI Alexander Hader  
SPES Akademie Schlierbach**

**„Der Blick in die Vergangenheit  
hat dann Sinn, wenn er der  
Zukunft dient!“**

**„Jede Gemeinde soll mit Ihren  
BürgerInnen in einen Dialog eintreten  
und ein Leitbild für eine nachhaltige  
Entwicklung beschließen.“**

(Agenda 21, Kapitel 28)

**„Je größer die Beteiligung, desto  
größer der Weitblick.“**

- Chance für alle Bürger sich einzubringen
- Entscheidungshilfe für den Politiker
- Ergänzung und Impuls für den Planer

**„Wer heute den Kopf in den Sand  
steckt, knirscht morgen mit den  
Zähnen.“**

Grafitto

# Qualitätsstufen der Beteiligung

**Teilaufgaben**  
selbst verantworten

**Mitentscheiden**

**Mitplanen** und Mitgestalten

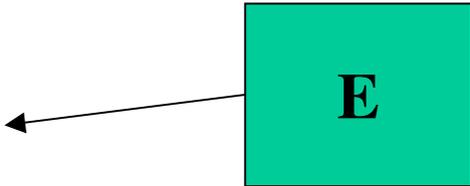
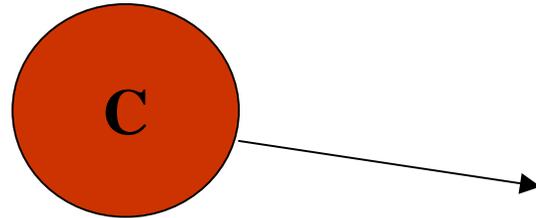
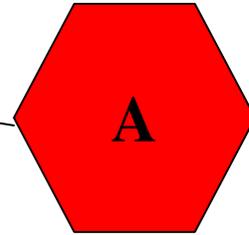
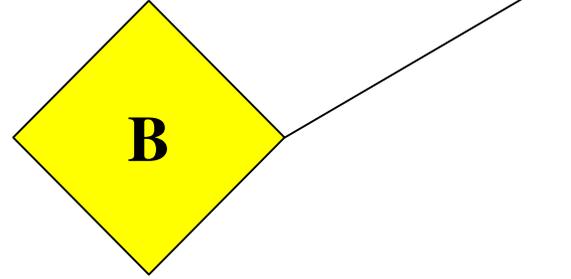
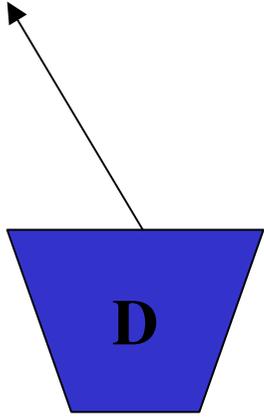
**Mitreden:** eigenen Ideen und Anregungen einbringen

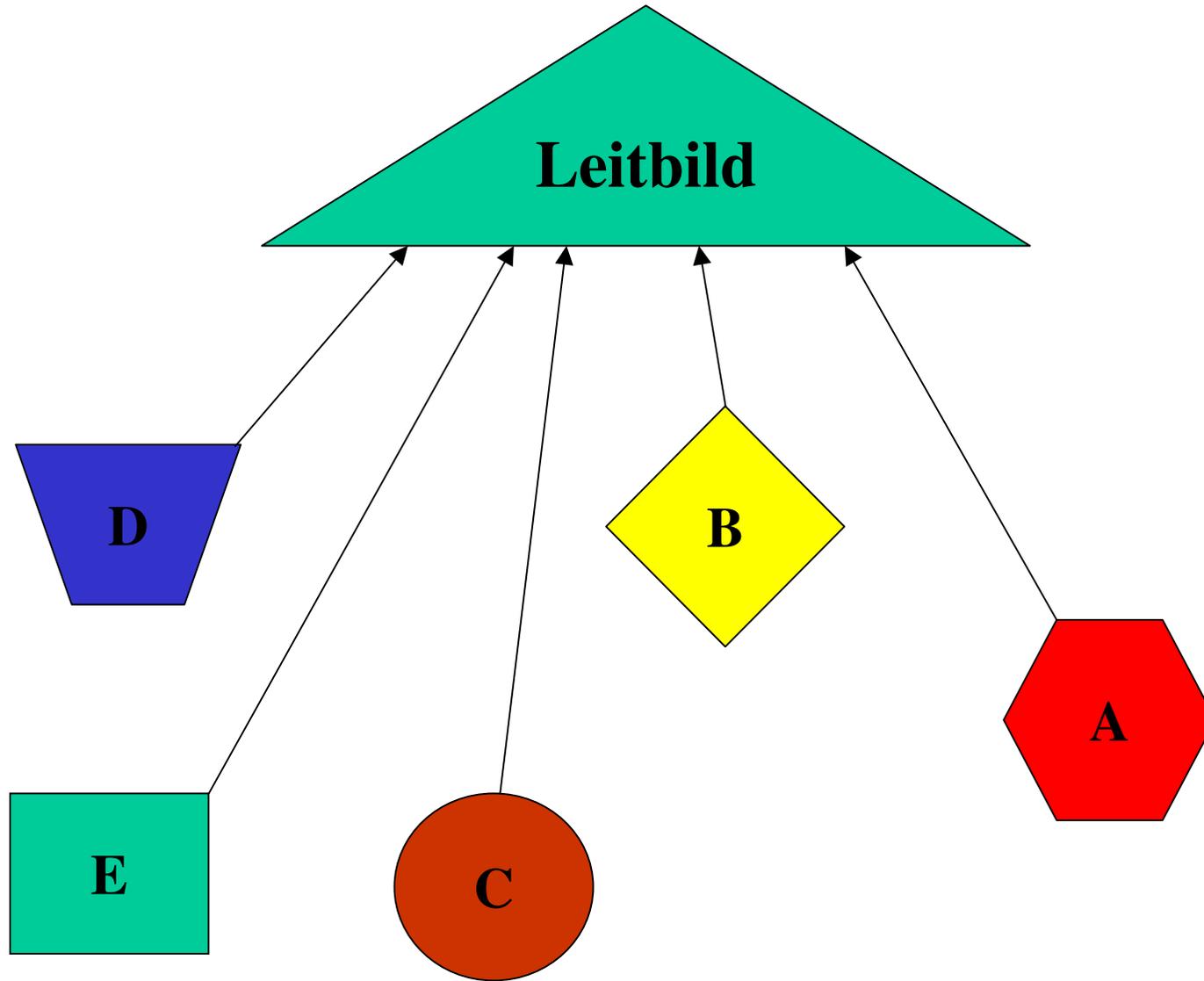
**Informieren:** Informiert werden, aktive Informationen einholen

Quelle: Expertengruppe dezentrale Nachhaltigkeitsstrategien, Land Salzburg

**„Die Angst vor einer Zukunft, die wir fürchten, können wir nur durch Bilder einer Zukunft, die wir wollen, überwinden.“**

W.E. Barkhoff





**Gemeinsam Ziele erreichen, die  
keiner für sich alleine erreichen  
könnte.**

Langfristige Planungshorizonte:

**Die Zukunft ist etwas, was  
meistens schon da ist, bevor wir  
damit rechnen.**

**Die Zukunft wird nicht durch  
Konzepte gestaltet, sondern  
durch Menschen!**

**Danke!**

